

- 1881: Prof. Josef Knirr, „Das rechtwinkelige rationale Dreieck.“ (4 S.)
 Prof. Josef Knirr, „Bemerkungen zur Buchhaltungslehre.“ (13 S.)
- 1882: Prof. Johann Dechant, „Über die Farben der Körper.“ (38 S.)
 Kandidat Karl Reich, „Über die Analoga des Eulerschen Polyedersatzes für Gebilde von irgendwelchen, insbesondere von vier Dimensionen.“ (8 S.)
- 1883: Supplent Emmerich Kleinschmidt, „Die wichtigsten Kartenprojektionen.“ (29 S. u. 2 Tafeln.)
- 1884: Supplent Dr. Franz Marschner, „Kritik der Geschichtsphilosophie J. G. Fichtes in bezug auf deren Methode.“ (34 S.)
- 1885: Prof. Adolf Wurscher, „Beziehungen des Königs Matthias von Ungarn zu Georg Poděbrad und Wladislaw von Böhmen.“ (29 S.)
- 1886: Supplent Johann Ellinger, „Syntax der Pronomina bei Chrestien de Troies.“ (35 S.)
- 1887: Supplent Karl Strasser, „Antonio Canova.“ (32 S. u. 1 Tafel.)
- 1888: Supplent Gustav Hiebel, „Die geometrische Behandlung der topographischen Fläche.“ (25 S.)
- 1889: Prof. Josef Knirr, „Die Auflösung der Gleichung $z^2 - cx^2 = 1$.“ (34 S.)
- 1890: Prof. Cyrill Reichl und Dr. Karl Mikosch, „Über Eiweißreaktionen und deren mikrochemische Anwendung.“ (37 S.)
- 1891: Prof. Dr. F. Willomitzer, „Die Sprache und die Technik der Darstellung in J. P. Hebels rheinischem Hausfreund.“ (35 S.)
- 1892: Supplent Johann Morawetz, „Über die Berührung und den Winkelschnitt von Kreisen und Kugeln.“ (28 S.)
 Prof. Johann Dechant, „Die elektrische Anlage in unserem Anstaltsgebäude.“ (8 S.)
- 1893: Prof. Dr. Eduard Maib, „Zur Lehre von den krummlinigen Bewegungen eines materiellen Punktes.“ (24 S.)
- 1894: Provisorischer Lehrer Dr. Gustav Turba, „Zur Verhaftung des Landgrafen Philipp von Hessen 1547.“ (32 S.)
- 1895: Prof. Schulrat Josef Langl, „Die Habsburg und die denkwürdigen Stätten in ihrer Umgebung.“ (66 S.)
- 1896: Prof. Cyrill Reichl, „Versuche für den chemischen Unterricht an Mittelschulen.“ (34 S.)
 Prof. Adolf Wurscher, „Die Ausgestaltung unserer geographischen Lehrmittelsammlung.“ (8 S.)
- 1897: Supplent Dr. Julius Subak, „Die Konjugation im Neapolitanischen.“ (22 S.)
- 1898: Prof. Schulrat Dr. Franz Willomitzer, „Katalog der Lehrerbibliothek.“ (74 S.)
- 1899: Direktor Regierungsrat Wilhelm Kukula, „Blätter der Erinnerung an die Ereignisse des Jahres 1898/99. 2 Schulreden.“ (8 S.)
 Turnlehrer Albin Horn, „Ein Ferialausflug nach Ceylon.“ (38 S.)
 Prof. Cyrill Reichl, „Nachruf an Prof. W. Knobloch.“ (4 S.)

- 1900: Prof. Adolf Mager, „Deutsche Lyrik des 19. Jahrhunderts.“ (32 S.)
- 1901: Prof. Gustav Hiebel, „Einiges über das Rechnen mit periodischen Dezimalbrüchen.“ (16 S.)
- 1902: Direktor H. Januschke, „Über die kulturelle Bedeutung der Realschule.“ (9 S.)
 Supplent Dr. Alfred H. Löbl, „Das deutsche Reich zur Zeit der ersten Zusammenkunftsversuche zwischen Kaiser Josef II. und Friedrich dem Großen.“ (32 S.)
 Prof. P. Wilhelm Klein, „Prof. Raimund Kostial †.“ (2 S.)
- 1903: Prof. Josef Gerstner, „Die Kristallographie an der Realschule.“ (85 S.)
- 1904: Turnlehrer Albin Horn, „Streifzüge durch die malayische Halbinsel.“
 Prof. Adolf Mager, „Gedenkrede, gehalten anlässlich der J. G. Seidl-Feier.“ (4 S.)
- 1905: Prof. Ernst Kaller, „Rückblick auf das erste Halbjahrhundert des Bestandes der I. Staatsrealschule im II. Wiener Gemeindebezirke.“ (77 S.)
 Prof. Dr. K. Zahradniček, „Zur Frage der Einführung der Infinitesimalrechnung an den österreichischen Mittelschulen.“ (38 S.)
 Prof. Adolf Mager, „Festrede, gehalten anlässlich der Schiller-Feier.“ (7 S.)
 Prof. M. Husserl, „Nekrolog nach Prof. J. Gerstner.“ (4 S.)
- 1906: Prof. A. Stangl, „Prolog zur Schulfest.“ (3 S.)
 Direktor H. Januschke, „Die soziale Entwicklung und die Realschule.“ Festvortrag. (21 S.)
 Prof. Adolf Mager, „Prolog zur Festvorstellung im Deutschen Volkstheater.“ (3 S.)
 Prof. M. Husserl, „Examen des tragédies de Voltaire. Esquisse littéraire.“ (35 S.)
- 1907: Albin Horn, „Über den Wert des Schulturnens.“ (13 S.)
- 1908: Albin Horn, „Im Lande der Azteken.“ (27 S.)
 Prof. Dr. L. Singer, „Nekrolog nach Prof. G. Hiebel.“ (3 S.)
- 1909: Regierungsrat J. Langl, „Sechzig Jahre österreichischer Zeichenunterricht.“ (26 S.)
- 1910: Gustav Riedl, Eine Reise nach Spitzbergen. (82 S.)
- 1911: Dr. K. Markus, „Die Prinzipien des Leibnizschen Rationalismus mit besonderer Berücksichtigung der Kontroverse zwischen Leibniz und Clarke.“
 Prof. Dr. L. Singer, „Dr. Franz Willomitzer.“
 Prof. Dr. F. Sobalik, „Prof. Dr. Wilhelm Klein.“
- 1912: Ludwig Hochmuth, „Über ein Konoid 4. Grades.“

Carl Fromme, Wien.